

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 59

Bürgermeister Hopp eröffnet die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 18.01 Uhr.

Bürgerfragen

liegen keine vor.

.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 60

Anfragen

liegen keine vor.

.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 61

**Friedhof Hohenklingen, Anlage von Tiefgräbern und Urnenerdgräbern
hier: Zustimmung zum Vorhaben, Vergabe der Arbeiten**

Beilage 51/2010

Bürgermeister Hopp begrüßt zu diesem Punkt Herrn Schwab und führt in den Sachverhalt ein.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

- 1. Dem Vorhaben zur Anlage der Einzel- und Tiefgräber und der Urnenerdgräber auf dem Friedhof Hohenklingen wird zugestimmt.**
- 2. Die Garten- und Landschaftsbauarbeiten werden an die Firma Hammel, Bönningheim vergeben. Grundlage der Vergabe bildet das Angebot der Firma Hammel vom 12.02.2009. Die Auftragssumme beträgt 7.076,39 €.**

.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 62

**Friedhof Kleinvillars, Anlage von Reihengräbern
hier: Zustimmung zum Vorhaben, Vergabe der Arbeiten**

Beilage 52/2010

Bürgermeister Hopp begrüßt zu diesem Punkt ebenfalls Herrn Schwab und führt in den Sachverhalt ein.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

- 1. Dem Vorhaben zur Anlage der Reihengräber auf dem Friedhof Kleinvillars wird zugestimmt.**
- 2. Die Garten- und Landschaftsbauarbeiten werden an die Firma Hammel, Bönningheim vergeben. Grundlage der Vergabe bildet das Angebot der Firma Hammel vom 12.02.2009. Die Auftragssumme beträgt 6.249,82 €.**

.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 63

Forstwirtschaftlicher Betrieb der Stadt Knittlingen hier: Vollzug des Bewirtschaftungsplanes 2009

Beilage 53/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein. Er begrüßt Herrn Klotz zu diesem Tagesordnungspunkt.

Herr Klotz stellt den Vollzug des Bewirtschaftungsplanes 2009 vor.

Stadtrat Wilhelm möchte wissen, warum der letzte Holzverkauf schleppend gewesen sei. Habe sich dies verbessert? Herr Klotz bejaht dies.

Von der Grillhütte Staig in den Kuckuck sei der schlechteste Waldweg. Könnte man diesen auffräsen und herrichten?

Herr Klotz erklärt, dass in der Spritzdecke Teer drin sei, da dies aufgewaschen werden könne. Man müsse das Material abfräsen. Wenn man was mache, müsse man den Weg auch verbreitern.

Und die Sommerhalde, so Stadtrat Wilhelm.

Herr Klotz sagt, man habe in dem Bereich nur gemulcht. Dies habe mit der Lichtleitung nichts zu tun.

Stadtrat Krauß möchte sagen, dass man in der Vergangenheit in der Forstwirtschaft immer bezüglich der Breite der Wege die Forstverwaltung angegriffen habe. Der jetzige Weg sei so geworden, wie man sich dies vorgestellt habe. Dies könne man lobend auch einmal erwähnen.

Der Plan wird einstimmig vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Ein Waldbegang sei für den 22. Juni 2010 vorgesehen, so Bürgermeister Hopp.

.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 64

Erweiterung des Kindergartens Goethestraße um eine 4-gruppige Kinderkrippe - Vergabe der Rohbauarbeiten

Beilage 54/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein und begrüßt Herrn Haas vom Büro Entenmann & Fischer, Knittlingen.

Alle Fraktionen haben beide Zuschussbescheide bekommen. Dies liege auf den Fraktionsführertischen. Man habe 960.000 € Zuschüsse erhalten. Die Ausschreibung sei erfolgt.

Stadtrat Meiser bedankt sich, dass die Bewilligungsbescheide auf dem Tisch liegen; dies habe lange genug gedauert. Er wolle noch anregen, dass die Hauptzu- und -abfuhr auf dem Unteren Steinweg erfolgen solle. Die neue Goethestraße solle man nicht kaputt machen.

Herr Haas sagt, dass dies berücksichtigt sei.

Stadtrat Blanc freut sich, dass man weiterkomme. Dies sei ein weicher Standortfaktor. Auch für die frühkindliche Ausbildung sei dies wichtig und dass man nicht auswärtige Einrichtungen in Anspruch nehmen müsse.

Stadtrat Haas findet dies auch begrüßenswert, auch dass es eine örtliche Firma sei.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Die Rohbauarbeiten für die Erweiterung des Kindergartens Goethestraße wird an die Firma Dürrwächter + Friedrich, Knittlingen, mit einer Auftragssumme von 387.649,44 € brutto vergeben.

Die ordnungsgemäße Überwachung und Ausführung der Arbeiten erfolgt durch das Architekturbüro Entenmann & Fischer.

.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 65

Baugesuche – Offenlage

Diese Punkte gelten, soweit Anträge gestellt sind, als beschlossen, wenn kein Mitglied des Gemeinderates während der Sitzung widerspricht.

Bauvoranfrage zur Errichtung eines Stalles für 6000 Legehennen und Einzäunung des Grundstückes, Flst. 13719, Gewann Häslach, Gemarkung Knittlingen

Beilage 55/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Stadtrat Meiser fordert, dass es gewährleistet sein müsse, dass keine Emissionsbelastung hervorgehe. In jedem Falle sollte dies ausschließlich zur Legehennenhaltung verwendet werden. Gut sei, dass man endlich von der Batteriehaltung wegkomme. Er glaube nicht, dass man dies ablehnen könne.

Stadtrat Haas sagt, lokale Eier werden teurer. Er sehe dies als Wirtschaftsförderung. Er habe gelacht, weil man ein Gewerbegebiet vor Emissionen schütze. Auch das Gebäude sehe er nicht als kritisch an.

Herr Dobler sagt, dies sehe ähnlich aus wie der vorhandene Stall. Über Ästhetik brauche man in diesem Rain nicht mehr sprechen. Er sei froh, dass er regionale Eier kaufen könne.

Stadtrat Blanc sagt, es sei wichtig, dass Hühner nicht mehr in KZ-Haltung gehalten werden. Es fehlen noch Fristen. Er tue sich schwer, eine Entscheidung zu fällen. Dies sollte man in die Abwägung mit einbeziehen. Die Privilegierung fehle. Die Frist laufe noch.

Bei 2 Nein Stimmen und 3 Enthaltungen fasst der Gemeinderat folgenden **mehrheitlichen Beschluss:**

.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

Der Bauvoranfrage des Herrn Klaus Dobler auf Hühnerhaltung auf dem Grundstück Flst. 13719 wird vom Grundsatz her zugestimmt, nicht jedoch dem geplanten Gebäude.

Vom Bauherrn sind die Angaben zum Gebäude entsprechend zu konkretisieren und entsprechende Planunterlagen einzureichen, so dass im Zusammenwirken mit der Unteren Naturschutzbehörde eine Abstimmung erfolgen kann.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 66

**Bauvorhaben auf Umbau und Erweiterung eines Einfamilienhauses
und Änderung der bestehenden Garage, Flst. 6593/1, Kernerstraße 1,
75438 Knittlingen**

Beilage 56/2010

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Dem Antrag der Eheleute Barbara und Jörg Schweizer auf Umbau und Erweiterung eines Einfamilienhauses und Änderung der bestehenden Garage auf Flst. 6593/1, Kernerstraße 1 in 75438 Knittlingen wird zugestimmt. Die Befreiung wegen Überschreitung des Baufensters wird erteilt.

.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 67

**Ausbau und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Hohenklingen
hier: Leitungsbau „Im Weinblick“ als Maßnahme im Rahmen
der EnBW 20-KV-Verkabelungsarbeiten
- Vergabe der Tiefbauarbeiten**

Beilage 59/2010

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Stadträtin Dannecker fragt, ob man dies wieder aufreißen wolle oder ob dies getätigt sei.

Die Maßnahme ist bereits abgeschlossen. Man sei von der EnBW überrascht worden.

Stadträtin Dannecker sagt, das hätte man in die Vorlage reinschreiben sollen.

Bürgermeister Hopp stellt fest, dass der Leitungs- auch Hoheitsträger sei.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss:**

Der Auftrag für die Tiefbauarbeiten zur Mitverlegung des Straßenbeleuchtungskabel und Setzen von 8 Mastfundamenten „Im Weinblick“ wird an die EnBW bzw. die Firma Dürrwächter + Friedrich GmbH erteilt. Grundlage der Auftragserteilung bildet das Angebot der EnBW vom 22.03.2010. Die Auftragssumme beträgt brutto 17.813,38 €.

.

| | |
|---|--|
| Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates | Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth |
|---|--|

§ 68

Fauststadtfest 2010

hier: Zuschuss an die Vereinigung Knittlinger Vereine

Bürgermeister Hopp führt in den Sachverhalt ein.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt einer Bezuschussung in Höhe von 3.000 € zu.

.

| | |
|--|--|
| <p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p> | <p>Verhandelt am 04.05.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 20 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Fink ab 18.12 Uhr, Dr. Leitz ab 18.07. Uhr anwesend</p> <p>Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Hirth</p> <p>Schriftführer: Hauptamtsleiter Hirth</p> |
|--|--|

§ 69

Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung:

Bürgermeister Hopp gibt bekannt, dass keine Beschlüsse aus der letzten Sitzung bekannt zu geben seien.

Nachdem keine weiteren Punkte auf der Tagesordnung stehen, beendet Bürgermeister Hopp die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 18.35 Uhr

Beginn der Sitzung 18.00 Uhr

Ende der Sitzung 18.35 Uhr

Zur Beurkundung

Bürgermeister

Gemeinderat

Schriftführer

.